

ORGANIGRAMM DES ADFC HAMBURG

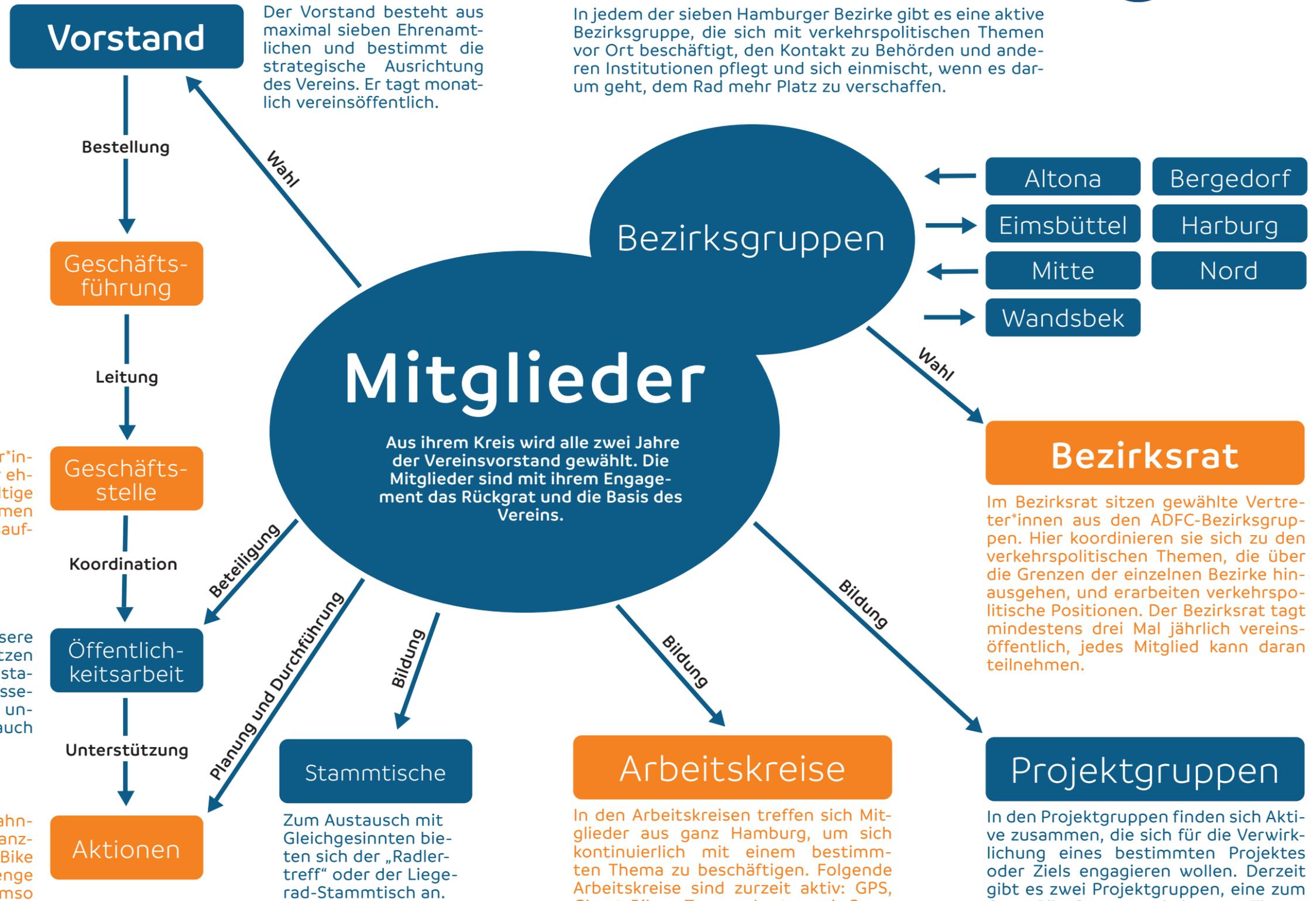


Über neuntausend Mitglieder zählt der Landesverband Hamburg des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs. Viele von ihnen engagieren sich auf ganz unterschiedliche Art und Weise im Verein. Mit diesem Schema wollen wir versuchen, die wichtigsten Strukturen des Vereins anschaulich zu machen.

Die fest angestellten Mitarbeiter*innen unterstützen die Arbeit der ehrenamtlichen Aktiven auf vielfältige Art und Weise. Außerdem stemmen sie den gesamten Verwaltungsaufwand des Vereins.

Um die Öffentlichkeit über unsere Aktivitäten zu informieren, nutzen wir soziale Medien (zurzeit Instagram, Mastodon, Facebook), Presseerklärungen, diverse Newsletter, unsere Webseite und natürlich auch die RadCity.

Ob Pop-up-Bikelane oder Mahnwache, Kidical Mass oder Franzbrötchen verteilen am Winter Bike to Work Day – es gibt jede Menge kreativer Aktionsformen, die umso mehr Spaß machen, je mehr Menschen sich daran beteiligen.



Der Vorstand besteht aus maximal sieben Ehrenamtlichen und bestimmt die strategische Ausrichtung des Vereins. Er tagt monatlich vereinsöffentlich.

In jedem der sieben Hamburger Bezirke gibt es eine aktive Bezirksgruppe, die sich mit verkehrspolitischen Themen vor Ort beschäftigt, den Kontakt zu Behörden und anderen Institutionen pflegt und sich einmischt, wenn es darum geht, dem Rad mehr Platz zu verschaffen.

- Altona
- Bergedorf
- Eimsbüttel
- Harburg
- Mitte
- Nord
- Wandsbek

Mitglieder
Aus ihrem Kreis wird alle zwei Jahre der Vereinsvorstand gewählt. Die Mitglieder sind mit ihrem Engagement das Rückgrat und die Basis des Vereins.

Bezirksrat

Im Bezirksrat sitzen gewählte Vertreter*innen aus den ADFC-Bezirksgruppen. Hier koordinieren sie sich zu den verkehrspolitischen Themen, die über die Grenzen der einzelnen Bezirke hinausgehen, und erarbeiten verkehrspolitische Positionen. Der Bezirksrat tagt mindestens drei Mal jährlich vereinsöffentlich, jedes Mitglied kann daran teilnehmen.

Stammtische

Zum Austausch mit Gleichgesinnten bieten sich der „Radlertreff“ oder der Liegerad-Stammtisch an.

Arbeitskreise

In den Arbeitskreisen treffen sich Mitglieder aus ganz Hamburg, um sich kontinuierlich mit einem bestimmten Thema zu beschäftigen. Folgende Arbeitskreise sind zurzeit aktiv: GPS, Ghost Bikes, Touren, Lastenrad, Computer, Codierung, Fahrradreparatur.

Projektgruppen

In den Projektgruppen finden sich Aktive zusammen, die sich für die Verwirklichung eines bestimmten Projektes oder Ziels engagieren wollen. Derzeit gibt es zwei Projektgruppen, eine zum Open Bike Sensor und eine zum Thema Fahrbahnbenutzungsrecht.